



Leistungskatalog

Zentrale Wissenschaftliche Werkstatt

Universitätsmedizin Göttingen

Ansprechpartner/Kontakt:

Werkstattleitung:

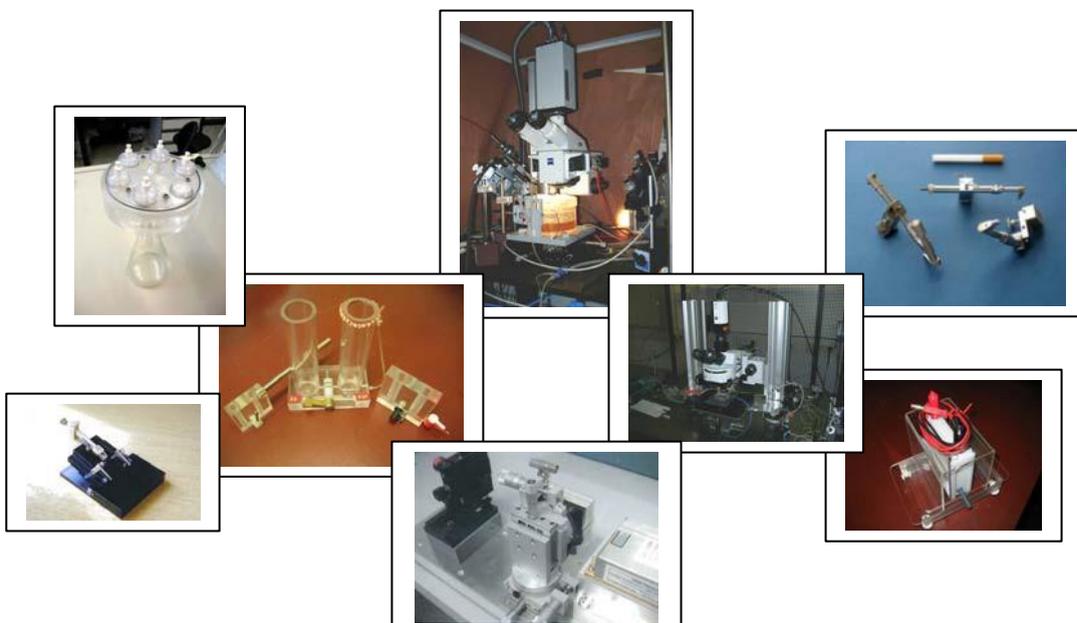
Carsten Lott
Telefon +49 551/39-4119
Mobil +49 170/2216212
Telefax +49 551/39-19601
E-Mail clott@gwdg.de

Stellvertretung:

Christian Teuteberg
Telefon +49 551/39-5924
Telefax +49 551/39-19601
E-Mail Christian.teuteberg@med.uni-goettingen.de

Weitere Mitarbeiter:

Joachim Niechoy
Harald Benseler
Lennart Thies



Die Zentrale Wissenschaftliche Werkstatt

Die Zentrale Wissenschaftliche Werkstatt der UMG bietet technische Dienstleistungen für den Wissenschaftsbereich (Forschung und Lehre) an. Dazu gehören die Entwicklung, Konstruktion und Fertigung nicht käuflicher Geräte und Versuchseinrichtungen, das Umarbeiten von gekauften Geräten und Apparaturen sowie die Wartung und Reparatur von (Labor-) Geräten. Darüber hinaus werden Beratungsleistungen für individuelle Lösungen im Laborbereich angeboten.

Dienstleistungsangebot:

- Umsetzen von wissenschaftlichen Ideen in technische Lösungen.
- Konstruktion, Entwicklung und Fertigung von nicht käuflichen, wissenschaftlichen Geräten, Hilfsmitteln oder Zubehör aus Metall, Kunststoff und teilweise aus Holz.
- Optimieren und oder Umarbeiten von gekauften Geräten, Apparaturen und Laborzubehör.
- Reparatur von Geräten außerhalb der Garantiezeiten.
- Wartung von Laborgeräten wie z. B. Vakuumpumpen, Tischzentrifugen, Gasi sowie Pipetten der Marken „Gilson“ und „Eppendorf“ (außer elektronisch geregelten Pipetten).
- Beratung für individuelle Lösungen im Laborbereich.

Spezialgebiete:

- Patch-Clamp Apparaturen
- Slice Kammern
- Konfokale Lasermikroskopie
- Elektrophoresetechnik
- Eichung von Pipetten (Gilson, Eppendorf)

Technische Ausrüstung:

CNC-Fräs-, Fräs-, Dreh-, Ständerbohrmaschinen, Kalt- und Kappsäge, Kreis-, Band- und Plattensäge, E- und Schutzgasschweißgerät sowie Kunststoff-Biegemaschine, Biegebank für dünne Bleche, Sandstrahlkabine und Bandschleifer sowie eine größere Anzahl an Hand-, Kleingeräten sowie Transport- und Hubwagen.

Mitarbeiter:

In der Wissenschaftlichen Werkstatt sind inklusive Leitung 5 Mitarbeiter beschäftigt. Zusätzlich erlernen in der Werkstatt zurzeit vier Auszubildende den Beruf des Feinwerkmechanikers - Fachrichtung Feinmechanik.

Neben der allgemeinen Feinwerktechnik haben sich bei unseren Mitarbeitern folgende Schwerpunkte ergeben. Trotz der Spezialisierung ist jedoch jeder Mitarbeiter auf jedem Gebiet einsatzbereit:



Carsten Lott
Werkstattleitung



Christian Teuteberg
Stellvertretene Werkstattleitung
CAD-CAM, CNC-Fräsen, Reparatur, Wartung und Eichung von Gilson- und Eppendorf-Pipetten, Ausbilder der Lehrlinge



Niechoy, Joachim
CNC-Fräsen, Elektrophoresetechnik, Gerätetechnik, (Wartung, Reparatur), Set Up-Aufbauten, Slizekammern (Badkammern) aus Plexiglas - temperierbar – in jeder Ausführung



Benseler, Harald
Aufbauten für Lasermikroskopie, Reparatur, Wartung und Eichung von Gilson- und Eppendorf-Pipetten, Schutzgas-Schweißen, Blechbearbeitung, Biegen, Stanzen, etc.



Lennart Thies
CAD-CAM, CNC-Fräsen, Set Up-Aufbauten, Herstellung und Montage von Elektroden, Halterungen und Hilfskomponenten, Slizekammern (Badkammern) aus Plexiglas, Elektrophorese-Technik

Für unser Team sind Flexibilität, Mobilität und konstruktives Feedback wesentliche Voraussetzungen für eine erfolgreiche Zusammenarbeit sowohl intern als auch besonders mit unseren Kunden, den wissenschaftlichen Abteilungen, denn nur so können wir den Anforderungen gerecht werden und Ihre Wünsche in Ihrem Sinne umsetzen.

Abb. 1 Elektrophoresekammern jeder Art mit Zubehör wie Träger, Käbme und Spacer können angefertigt werden.



Abb. 2 Elektoretinograph zur elektrischen Ableitung der Photorezeptoren, hergestellt in Zusammenarbeit mit einer Elektronikwerkstatt

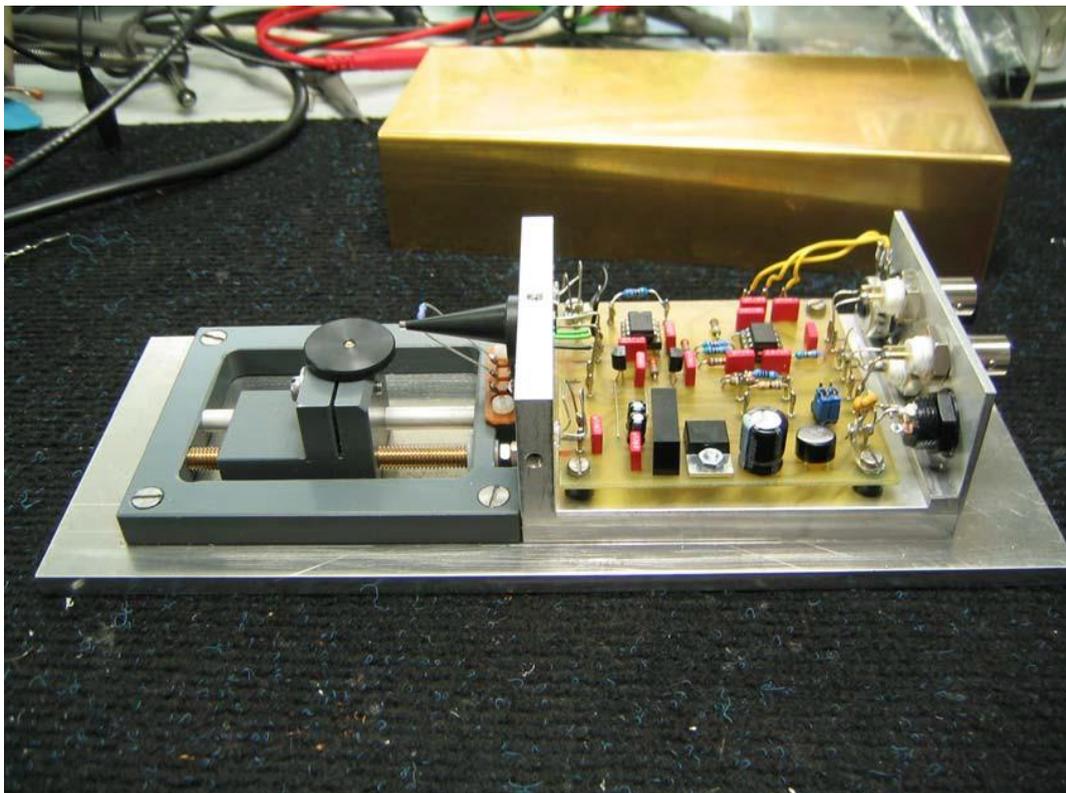
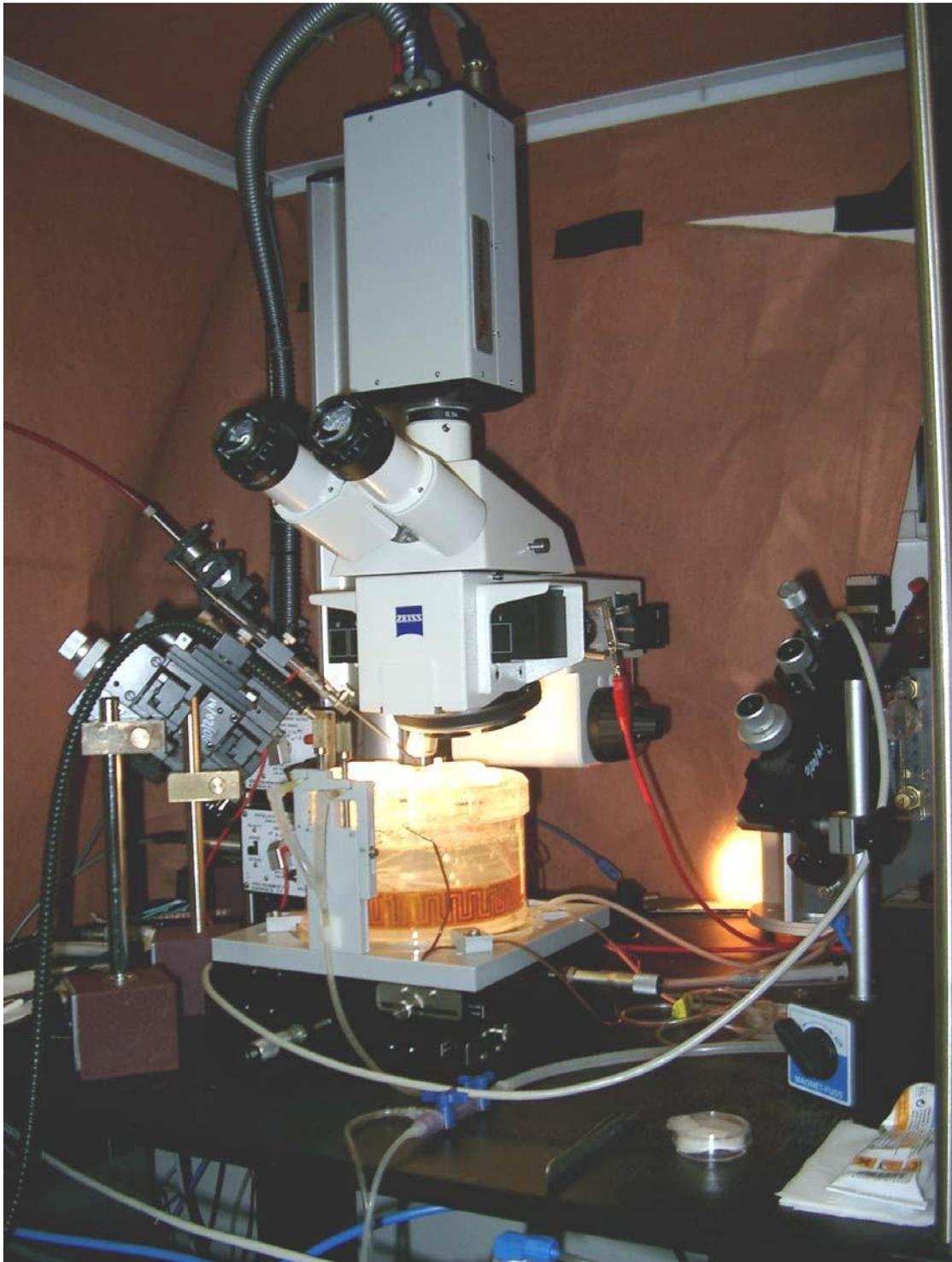


Abb. 3 Interface-Kammer



Versuchsaufbau Abt. Neuro- und Sinnesphysiologie: Akute Hirnschnitte werden über Stunden künstlich am Leben erhalten. Die selbsthergestellte Interface-Kammer ermöglicht es, innerhalb von Sekunden O₂ zu entziehen, durch N₂ zu ersetzen, hierdurch die Ereignisse eines Schlaganfalls zu simulieren und die Reaktion elektrophysiologisch und optisch zu verfolgen.

Abb.4 Modifizierte Interface-Doppelkammer

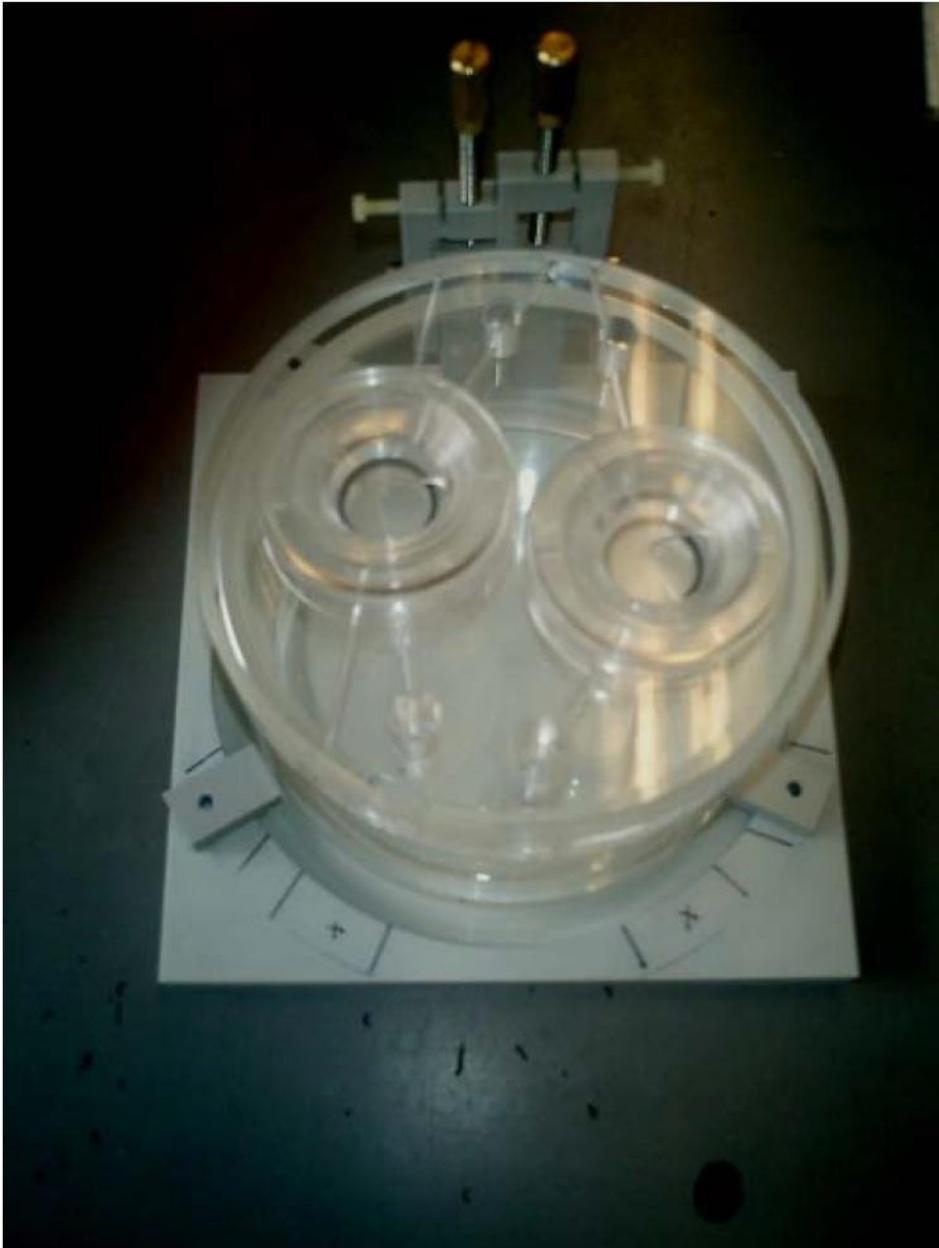


Abb. 5 Trainingsgestell für die Verhaltensforschung an Mäusen

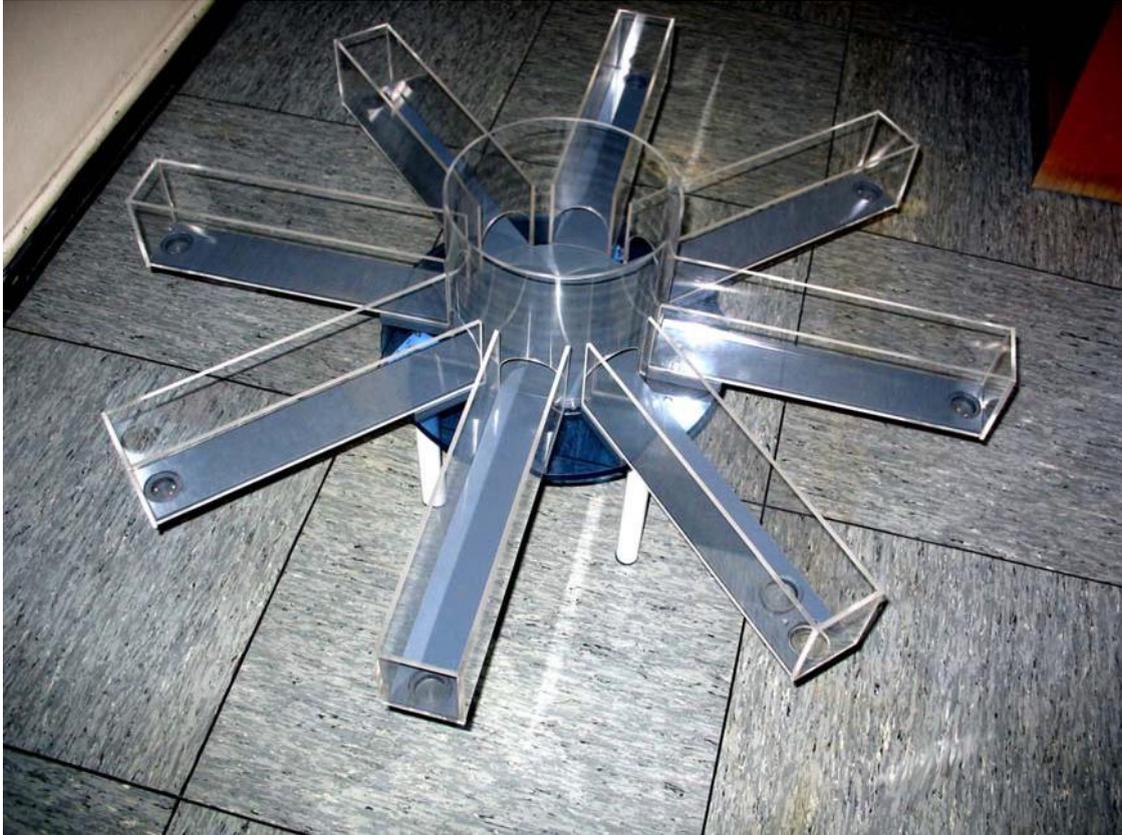


Abb. 6 Wirbelsäulenhalter aus Va für Mäuse



Abb. 7 Aufbau mit X-Y-Säulen, optimiertem Tisch für die Aufnahme selbst gefertigter Slizekammer, Wärmetauscher und Faradaykäfig

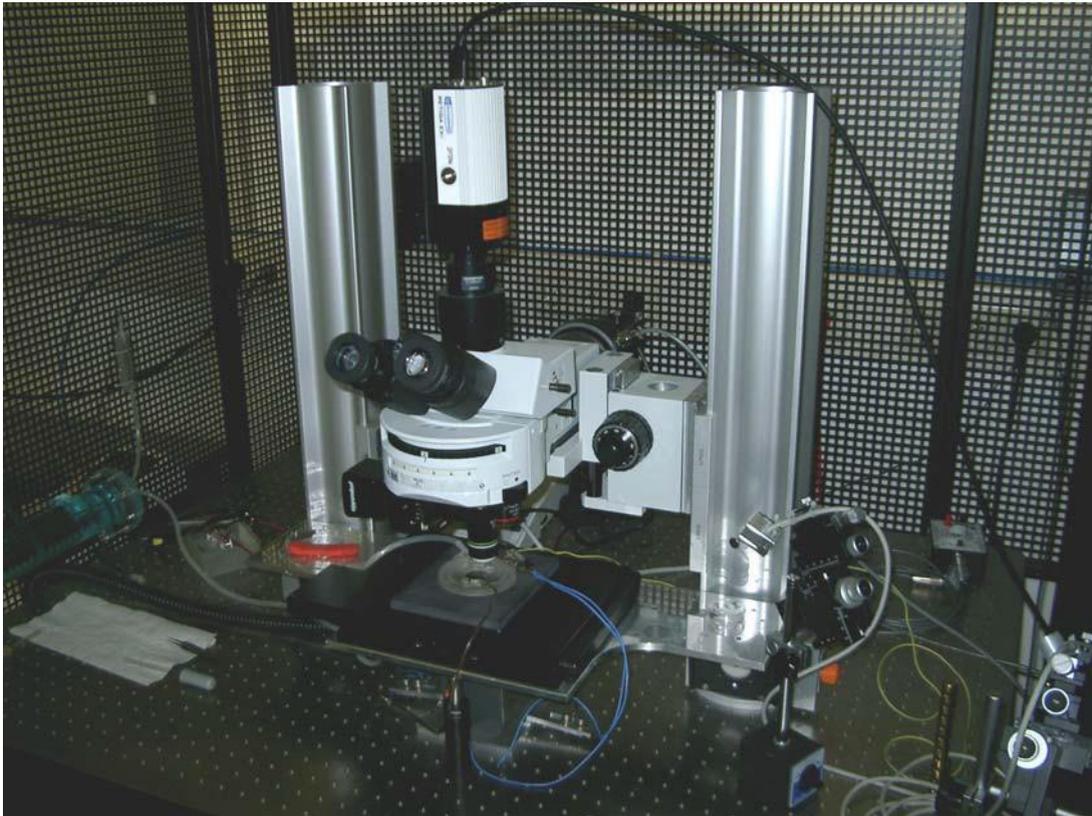


Abb. 8 Komplettaufbau für Zeiss-Axioskop

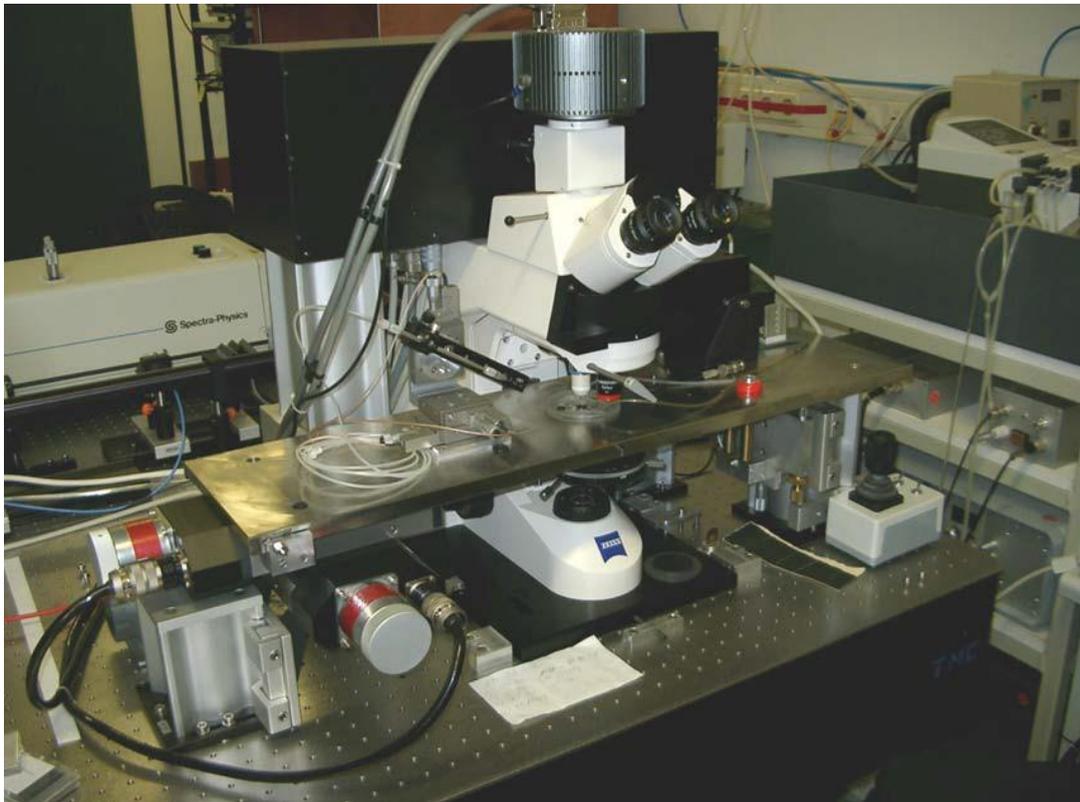


Abb. 9 Gradientenmischer in allen Variationen



Abb. 10 Gelkammer-Zubehör

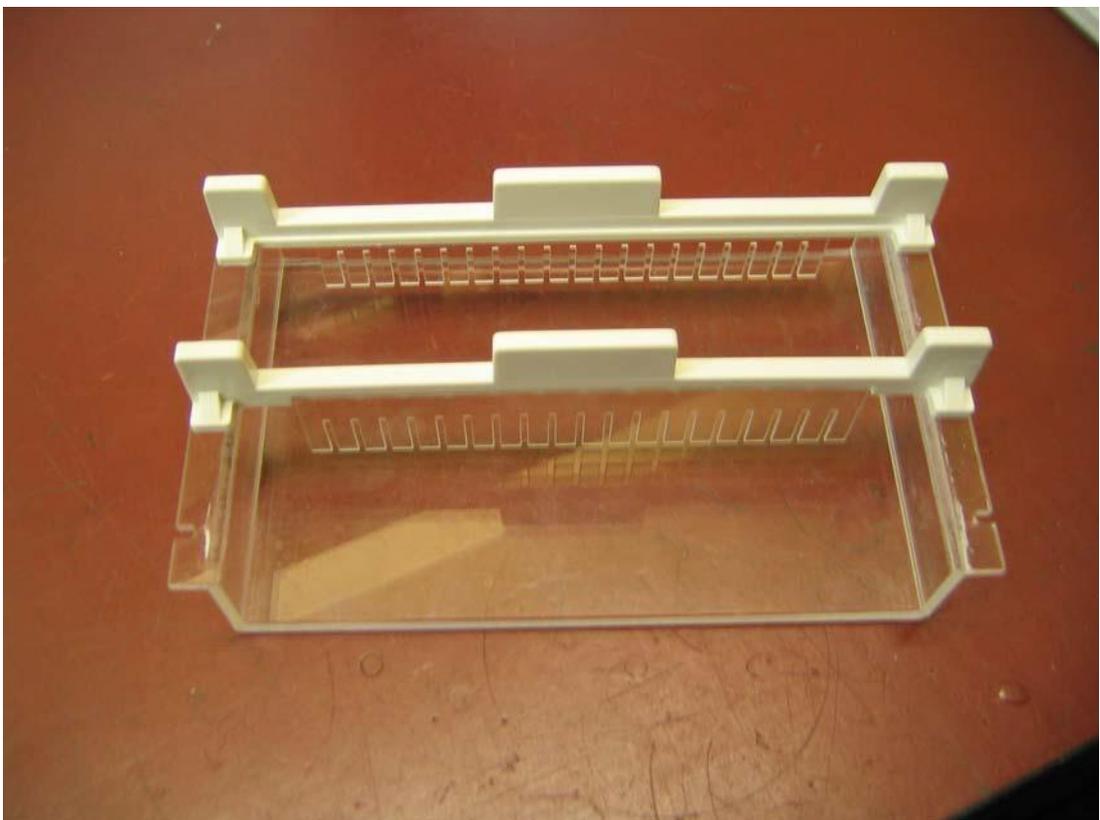


Abb. 11 Mauskopfhalter

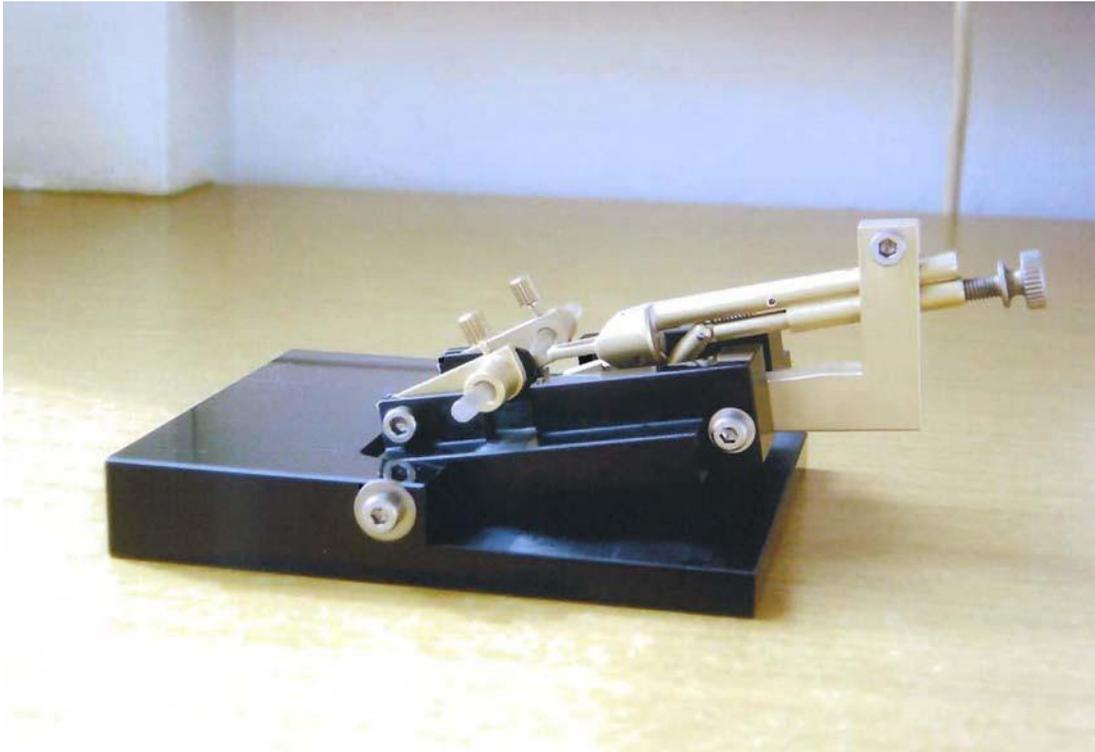


Abb. 12 Kulturschalenwechsler für die Mikroskopie

